

links | antirassistisch | progressiv

Weyhe, den 09.02.2021

Online-Veranstaltung mit Sarah Mohamed zum Thema „Feminismus heute – gestern – morgen“

Liebe Genossinnen und Genossen,

der zweite Teil der neuen Online-Veranstaltungsreihe der Jusos Weyhe behandelt das Thema „Feminismus heute – gestern – morgen“. **Am Freitag, den 12. März 2021**, ist Sarah Mohamed aus dem Landesvorstand der NRW-Jusos zu Gast. Hierzu möchten wir euch gerne einladen! Die 29-Jährige gibt **ab 19 Uhr** einen Input, an dessen Ende wir gerne mit euch und allen weiteren interessierten Bürgerinnen und Bürgern über das Themenfeld diskutieren wollen. Welche Herausforderungen gilt es aktuell zu meistern und wie sieht eine gleichberechtigte Gesellschaft aus?

Anlässlich des internationalen Weltfrauentages, auch Frauenkampftag genannt, wollen wir Jusos Weyhe das Thema historisch betrachten und daraus Schlüsse für Gegenwart und Zukunft ziehen. „Wir treten heute mit der überaus radikalen Idee einer vollständig gleichberechtigten Gesellschaft an“, wie Vorsitzender Siard Schulz ironisch anmerkt. Was früher als radikal galt, wie beispielsweise das Frauenwahlrecht oder die Erwerbstätigkeit von Frauen, ist heute glücklicherweise überwunden. Dennoch sind diese Errungenschaften gesellschaftlich erkämpft worden. Auch heute gibt es immer noch Widerstände. Frauen verdienen nach wie vor schlechter, was auch strukturelle Gründe hat. Sie sind beispielsweise häufig um ein Vielfaches stärker in die Kindererziehung involviert und verrichten einen Großteil unbezahlter Arbeit Zuhause. Noch immer sind Frauen in Spitzenpositionen, Wissenschaft und Politik stark unterrepräsentiert. „Die Ursache dafür liegt nicht in ihrer Qualifikation, sondern in den Zugangschancen“, wie Vorsitzender Siard Schulz erläutert.

Moderiert wird der Abend von den beiden Vorstandsmitgliedern Lara Meyer (Stellvertretende Vorsitzende der Jusos Weyhe) und Lisa Jarmuth (Beisitzerin im Vorstand).

Zur Person: Sarah Mohammed, 29, ist im Vorstand der Jusos NRW, und hat schon Veranstaltungen zu Transfeindlichkeit im Feminismus und Woman of Color Vernetzung gehalten. Ihr Themenschwerpunkt ist aber der sog. „intersektionale Feminismus“, bei dem es darum geht, dass verschiedene Formen der Ungleichheit zusammenwirken. Schwarze Frauen würden mehrfach diskriminiert: zum einen aus rassistischen Motiven, zum anderen wegen ihres Frauseins.



Die Veranstaltung ist als Zoom-Onlinekonferenz geplant und auf maximal 1,5 Stunden begrenzt. Interessierte können sich gerne beim Juso-Vorsitzenden Siard Schulz unter info@spd-veyhe.de melden

Mit freundlichem Gruß

Siard Schulz

Vorsitzender der Jusos Weyhe

#WeyheVorant!